

Mobilitätsplan RIEDO Clima AG Düdingen

Grösse: 160 Mitarbeitende, davon lediglich 30 Mitarbeitende mit festem Arbeitsplatz am Standort. Übrige sind aufgrund der Art unserer Dienstleistungen regelmässig auf verschiedenen Baustellen, im Umkreis von 70 km des Firmensitzes, im Einsatz.

Branche: Gebäudetechnik

Lage: Düdingen, ungefähr 1.5 km vom Dorfzentrum/Bahnhof entfernt

Ausgangslage:

Die Industriezone Warpel (Düdingen) umfasst über 300 Arbeitsplätze. Die Anzahl der Parkplätze pro Unternehmen in dieser Zone sind beschränkt. Steigende Mitarbeiterzahlen, temporäre Angestellte sowie hinzugezogene Subunternehmer verstärken diese Problematik. Das Ziel des Mobilitätsplan ist die Optimierung der Parkplatzbewirtschaftung, die Unterstützung der Mitarbeitenden zur Nutzung von alternativer Mobilität, sowie die Entlastung der Umwelt.

Erreichbarkeit des Standortes:

Die Industriezone Warpel liegt ungefähr 1.5 km vom Dorfzentrum entfernt. Die Autobahn A1, welche Düdingen mit Bern oder Freiburg verbindet, ist in unmittelbarer Nähe. Mit dem Bus ab Bahnhof Düdingen in 8 Minuten erreichbar par Haltestelle Warpel. Zu Fuss in ca. 20 Minuten erreichbar.

Umgesetzte Massnahmen

Langsamverkehr / Elektromobilität

- Gedeckter Parkplatz für Zweiräder vor dem Firmengebäude
- Garderoben und Duschen
- Ladestation für Elektrofahrzeug

Öffentlicher Verkehr

- Ortsbus Düdingen, Information an Mitarbeitenden spezielle Fahrzeiten zu den morgendlichen sowie abendlichen Stosszeiten. Bessere Anschlüsse für unsere Mitarbeitende sowie Erreichbarkeit der Industriezone Warpel
- Anpassung Arbeitszeiten an ÖV-Fahrplan, nach Möglichkeiten

Fahrgemeinschaften

- Förderung Fahrgemeinschaften für Arbeitsweg in Firma
- Grundsätzlich organisierte Fahrgemeinschaften für Arbeitsweg zum Einsatzort
- Förderung von ÖV-Nutzung oder Fahrgemeinschaften für Firmenevents
- Förderung von ÖV-Nutzung oder Fahrgemeinschaften für externe Schulungen

Parkplatzbewirtschaftung

- Grundsätzlich direkte Fahrt von temporären Mitarbeitenden und Subunternehmer zur Baustelle/Einsatzort
- Bei Ferienabwesenheiten können die Parkplätze von anderen Mitarbeitenden genutzt werden
- Benützung der Firmenfahrzeuge auch für private Zwecke. Somit entfällt das private Fahrzeug und Firmenparkplätze werden nicht doppelt belegt
- Kostenlose Parkplätze für alle Mitarbeitende, die Anzahl der Parkplätze wird nicht erhöht

Geschäftlich / tagsüber zurückgelegte Strecken:

- Geschäftsreisen mit ÖV, wenn möglich
- Grundsätzlich organisierte Fahrgemeinschaften zu den Baustellen
- Keine Leerfahrten
- Grundsätzlich wird objektspezifisches Material vom Lieferanten direkt zur Baustelle geliefert
- Eigene Tankstelle am Unternehmens Standort
- «Znüni-Blitz», Einkaufsmöglichkeit direkt vor Unternehmen
- Montagepersonal – Verpflegung grundsätzlich auf Baustelle. Zur Verfügung stehen Personalcontainer inkl. Ausstattung (Kühlschrank, Mikrowelle, Kochplatte)
- Kantine mit Kochgelegenheit für Büropersonal

Kommunikation, weitere Massnahmen

- Anschaffung Fahrräder für nahegelegene Ziele (Bahnhof, Termine im Dorf, etc...)
- Einbindung der Arbeitnehmerkommission für die weiteren Massnahmen
- Sensibilisierung zur Nutzung von ÖV für Mitarbeitende welche in der Umgebung wohnen
- Sensibilisierung zur Nutzung von Velo / zu Fuss für Mitarbeitende welche in der Umgebung wohnen
- Vorbildliches Verhalten der Geschäftsleitung / Fachbereichsleiter
- Firmenfahrzeuge unterhalten, Alternativen prüfen

Erzielte Wirkungen / Resultate

- Reduktion der gefahrenen Kilometer
- Reduktion des Treibstoffverbrauchs
- Senkung der CO2-Emissionen
- Weniger Verbrauch und Abnützung der Ressourcen